Unser Stadtjubiläum wird ein Fest von den Menschen und für die Menschen in Soest. Mit gutem Grund: Die Bürgerinnen und Bürger bildeten schon immer die Basis für Soests Erfolgsgeschichte.

Ich lade alle, die in Soest leben und die Soest lieben, dazu ein, dieses großes Jubiläum mit uns zu feiern. Das Programm insbesondere am Festwochenende ist so bunt und reichhaltig wie Soests Geschichte.



ellen Infos zum finden sie hier:

Veranstafter: Wirtschaft und Marketing Soest in Kooperation mit der Stadt Soes



1400 Jahre Soest – die Geschichte dahinter

Anlass des bevorstehenden Jubiläums ist eine dem Jahr 624 zugeschriebene erstmalige und damit älteste Erwähnung des Namens Soest in der sogenannten "Dagobert'schen Schenkung". In dieser Urkunde werden dem damaligen Kölner Bischof königliche Güter in und um Soest quasi als Präsent "überreicht".



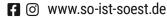
Nun handelt es sich bei dem Dokument zwar um eine Fälschung, und auch das Jahr 624 ist ein erschlossenes Datum. Aber es existieren doch nachvollziehbare, stichhaltige Argumente und Vermutungen verschiedener Archäologen und Historiker im Hinblick auf Kölner Besitzrechte um das Jahr 624. Diese scheinen zumindest so überzeugend gewesen zu sein, dass die Soester mit ihrer Vorliebe für historische Superlative und einem ausgeprägten Sinn für feierbare Anlässe bereits eine Tradition von Jubiläumsfeiern vorzuweisen haben: Im Jahr 1924 veranstalteten die Bürgerschützen schon die 1.300-Jahr-Feier der Stadt Soest, im Jahr 1974 feierten sie das 1.350-Jährige. Insofern gilt die "624" durchaus als ein eingeführtes Referenzdatum in der Soester Erinnerungskultur.

2024



22.-25.8.24





Die Feierlichkeiten – was ist geplant

Das Jubiläumsjahr 2024

Das ganze Jahr 2024 steht im Zeichen des Jubiläumsiahres und verschiedene Veranstaltungen werden sich unter dem Jubiläumslogo präsentieren. Dazu zählt z.B.:

23. – 26. Mai: StadtOper Soest "Figaros Hochzeit" 21. – 22. Sep.: "Das Kalkül" – das Musical



1225

Niederschrift des

Soester Rechts auf

der "Alten Kuhhaut"

Soest, Dortmund, Münster

und Lippstadt schließen

ein Bündnis und wollen

u. a. den Handel fördern.

den Städten der Hanse.

Soest zählt zu den führen-

Um **800**

Befestigung des karolinaisch-ottonischen Kerns und Gründung Petrikirche

965

Gründung des Patrokli-Stifts durch Testament des Erzbischofs Bruno

2. Hälfte **12. Jh.**

Bau der großen Stadtmauer

1338

Älteste Erwähnung der Soester Kirmes

1444-1449

Soester Fehde: Die Stadt Soest

1531 Reformation in Soest

Das während des Dreißigiährigen Krieges

1751

seine Selbständigkeit.

1756-1763

Durch den Siebeniähriaen Kriea sinkt

Nach den von Napoleon ausgelösten Umwälzungen wird Soest Kreisstadt im reformierten Preußen.

Samstag, 24. August

Soest schmeckt bunt

 Internationales. kulinarisches Angebot

 Gastromeile in der Fußgängerzone ...

 Mit internationalem Bühnenprogramm



Sonntag, 25. August -Ökumenischer Gottesdienst

Ein Tag für den Sport

 Sportvereine präsentieren sich und laden zum Mitmachen ein



1975

Soest wird Kreisstadt im neuen Großkreis.

2021

Der Stadtrat be-

schließt das strate

gische Zukunftsprogramm "Soesl

2023: Klimaneu-

trale Smart City.

1940-1945

Durch zahlreiche Luftangriffe wird Soest zu zwei Dritteln zerstört.

1. Drittel **20. Jh.**

Soest etabliert sich als Kunststadt durch Künstler wie Moraner, Modersohn, Rohlfs. Nolde oder Schmidt-Rottluff.

Freitag, 23. August / Samstag 24. August

Buntes Programm mit viel Musik

 Verschiedene Musikveranstaltungen und Programm auf den Plätzen der Stadt

 Chill-out auf dem Parkplatz "Großer Teich"

Lang und besonders

zum Mitfeiern eingeladen:

Donnerstag, 22. August

Aktionen in der Altstadt

Marktplatz)

Kunstprojekte

(u.a. Rathaus, Vreithof, Burghof, Stadtbücherei. Hohnekirche.

Wilhelm Morgner, Nikolaikapelle, Grandwegertor, Bastion.

Kammermusik und Improtheater

Stadtgeschichte in 14 Spots

südl. Petrikirchhof. Museum

Das Jubiläums-Wochenende

Thementage Einzug in die Innenstadt finden, und mit Musik,

Vier Tage lang, vom 22. bis 25. August 2024, werden

kulturellen und sportlichen Aktionen. Vorträgen und

kulinarische Genüsse werden die Besucher

Lange Nacht der Kultur



wechselt von Köln zu Kleve.

1666/1669

stark zerstörte Soest wird eine brandenburgische, später preußische, Stadt.

Friedrich der Große hebt die Soester Ratsverfassung auf. Damit verliert Soest

seiner Entwicklung.

Soest auf den Tiefpunkt

1817

Die Eisenbahnstrecke

Hamm - Soest - Paderborn

wird eröffnet. Soest ent-

wickelt sich zum bedeu-

tenden Güterbahnhof.